



I. Fortlaufende Maßnahmen bzw. Festsetzungen

Landwirtschaftliche Nutzung

- MM - Wiese
- MW - Mahweide
- W - Standweide
- Ws - Extensivweide auf Sukzessionsfläche, ganzjährig
- 2 Tiere Beweidungsdichte während der Brutzeit (1.4. - 30.06.)
- 3 Tiere Maximale Beweidungsdichte nach der Brutzeit (Variante MW)

Zulässige alternative Nutzung (abhängig vom Bewirtschafter)

- MM - Wiese

Entwicklungspflege

- A 2x Mahd zur Aushagerung / Entwicklungspflege

Sonstige Darstellungen

- Unterhaltung von Überfahrten / Weidetoren
- Unterhaltung von Weidezäunen
- Anlagen für die Tierhaltung /-pflege
- Gehölze (Bestand)

Flächen ohne landwirtschaftliche Nutzung

- Erhalt der bestehenden Biotope und Habitatfunktionen

Deiche und Dämme, Straßen und landwirtschaftliche Wege

- Unterhaltung asphaltierter Straßen (bremenports)
- Unterhaltung von Schotterwegen (bremenports)
- Polderverwaltung Tidepolder (Integration in Weidenutzung; ggf. weitere Unterhaltungsmaßnahmen)
- Landesschutzdeich (Deichmahd, mehrschürig, möglichst nicht zwischen 15.5. und 15.6.)

Gewässer und Wasserbauwerke

Stillgewässer

- Entschlammung / Räumung nach Bedarf (rotierend ca. alle 10-15 Jahre)

Prielsysteme / Verbindungsgewässer

- Kontrolle der Erosion an Uferabschnitten, ggf. Sicherungsmaßnahmen erforderlich
- Kontrolle und Einhaltung der erforderlichen Mindesttiefe (Baggerung mit Sedimentumlagerung)

Grabensystem / Zuggräben

- Ökologisches Grabenräumprogramm Grünlandgräben; Entwicklung aller Sukzessionsstadien (ohne hochwüchsige Ufer- und Verlandungsgrünheiten)
- Erhalt/Entwicklung eines wegebegleitenden Schiffsaumes (Sichtschutz)
- Offenhaltung der Zuggräben und Deichentwässerungsgräben
- Freihaltung von Grünland-Senken im Vorland (Treibselräumung bis Mitte März)

Steuerung und Wartung der Wasserbauwerke, Einhaltung der Zielwasserstände in den Poldern

- Tideschöpfwerk (TSW) mit Sielfunktion
- Kulturstau (K)

Ziel-Wasserstände - Abkürzungen

- WSZ max. Stauziel (Winter / Frühjahr)
- SSZ min. Stauziel (Sommer)
- Wsp. Wasserspiegel
- ZW Zuwässerung
- mNN Meter Normal-Null

Tidebiotope und sonstige Sukzessionsflächen

- Beseitigung von Müllablagerungen und Abfuhr von großen Treibselansammlungen an der Hochwasserlinie nach Bedarf
- Kontrolle und Sicherung von abwassertechnischen Anlagen (Leitung)

II. Einzelmaßnahmen bzw. Festsetzungen

Grünlandbereiche

Gewinnung und Übertragung von artenreichem Mahdgut

- potenzielle Spenderflächen

Regulierung von Gehölzbeständen

- Kontrolle und ggf. Beseitigung von Totholz
- Rückschnitt von Weiden

Hinweise auf geplante Kompensationsmaßnahmen (OTB)

- Entwicklung eines Tidebiotops (Wattbucht mit Röhrichtsaum)

- Haupteinheit-Nummer
- 3.2.1 Nutzungseinheiten-Nummer, Kompensationsfläche
- 3.1.2 Nutzungseinheiten-Nummer, keine Kompensationsfläche
- Plangebiet
- NSG Luneplate (im Verfahren)
- Landesgrenze

Maßstab 1:5.000
Kartengrundlage: DGK 5, LGLN

Karte 12c	Auftraggeber: bremenports <small>Bremse, Bremerhaven, Cuxhaven</small>
Integrierter Pflege- und Managementplan Luneplate	
Bearbeitung / GIS: Dr.-Ing. A. Tesch R. Misskamp	Pflege- und Managementplan Teilkarte Süd
Stand: 08/2014	
Auftragnehmer:	ArGe Planungsbüro TESCH <small>Tel. 0421 - 6354778 info@planung.tesch.de</small>
	WSP <small>Tel. 04740 - 1071 info@kuefog.de</small>